

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
Schönbacher Straße
35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
Teilegutachten
Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 1 von 8

Technische Daten,Kurzfassung

Raddaten

Radtyp : O7538
Radausführung : O753822
Radgröße nach Norm : 7J x 15 H2
Einpreßtiefe in mm : 38
zulässige Radlast in kg : 690
zul. Abrollumfang in mm : 1975
Lochkreisdurchmesser in mm : 108
Lochzahl : 5
Mittenlochdurchmesser in mm : 72,6
Zentrierart : Mittenzentrierung durch Zentrierring,
Mittenlochdurchmesser 65,1, Kennz. Ø72,5/65,1

Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller : Volvo Car Corporation, Göteborg / Schweden
Radbefestigungsteile : Bei den Fahrzeugtypen LS, LW, L mit den
serienmäßigen Radbefestigungsteilen
Kegelbundradschrauben M12x1,75x29 bzw.
bei den Typen 964-965, 9 mit den vom Radhersteller
mitzuliefernden Kegelbundradmuttern M12x1,5,
Kegelwinkel 60°
Anzugsmoment in Nm : 110
Spurweitenerhöhung : bis zu 10 mm

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
 Schönbacher Straße
 35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
 Teilegutachten
 Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 2 von 8

| Typ: LS | | ABE / EG-Genehmigung: F787 ab NT3 | |
|--------------------|-------------------------|--|-------------------------------|
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnung(en) | zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen | Auflagen und Hinweise |
| 105 | 850 GLE/SE/GL | 185/65R15-88 | 2)3)4)5)6)7)8) 9)10)12)19) |
| 106 | 850 GL/SE/GLE/GLT | 13)14) | |
| 125 | 850 GLT/SE(Automatik) | | |
| 93, 103 | 850 GLE/SE/GL | 195/60R15-87 | |
| 125 | 850 GLT/SE(Schaltgetr.) | | |
| 142 | 850 | 205/55R15-87 | |
| | | 225/50R15-90 1)16)17)18) | |
| | | 185/65R15-88T M+S 15) | |
| 166 | 850 TURBO/T-5 | 195/60R15-88 | |
| 166 | 850 T-5R | | |
| 103 | 850 TDI | 205/55R15-87 | |
| 184 | 850 R | 225/50R15-90 1)16)17)18) | |
| | | 185/65R15-88T M+S 15) | |

F787/NT10

1090/900

5/108/65

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
 Schönbacher Straße
 35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
 Teilegutachten
 Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 3 von 8

| Typ: LW | | ABE / EG-Genehmigung: G306 ab NT1 | |
|--------------------|------------------------|---|-------------------------------|
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnung(en) | zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen | Auflagen und Hinweise |
| 125 | 850 GLT/SE (Kombi) | 185/65R15-87 | 2)3)4)5)6)7)8) 9)10)12)19) |
| 93; 103; 106 | 850 GLE/SE/GL (Kombi) | 13)14) | |
| 142 | 850 (Kombi) | 195/60R15-87 205/55R15-87 225/50R15-90 1)16)17)18) | |
| | | 185/65R15-88T M+S 15) | |
| 166 | 850 TURBO/T-5 | 195/60R15-88 | |
| 166 | 850 T-5R | | |
| 103 | 850 TDI | 205/55R15-87 | |
| 184 | 850 R | 225/50R15-90 1)16)17)18) 185/65R15-88T M+S 15) | |
| 142 | 850 AWD (Allrad) | 195/65R15-91 205/55R15-87W 205/60R15-91 | 2)3)4)5)6)7)8) 9)10)12) |

G306/NT09

1080/1100

5/108/65

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
 Schönbacher Straße
 35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
 Teilegutachten
 Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 4 von 8

| Typ: L | | | |
|---|---|---------------------------------------|----------------------------------|
| ABE / EG-Genehmigung: e9*93/81*0002*.. | | | |
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnung(en) | zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen | Auflagen und Hinweise |
| 93; 103; 105; 106; 125; 142; 129 | Volvo 850 (Lim.), Volvo 850 (Kombi.) | 185/65R15-88 13)14) | 2)3)4)5)6)7)8) 9)10)12)19)20) |
| | | 195/60R15-88 13) | |
| 93; 103; 105; 106; 125; 132; 155; 166; 176; | Volvo S70 (Lim.), Volvo V70 (Kombi.) | 205/55R15-87 | |
| | | 225/50R15-90 1)16)17)18) | |
| | | 185/65R15-88T M+S 15) | |
| 142; 166 | Volvo 850 AWD, Volvo V70 AWD | 195/65R15-91 | 2)3)4)5)6)7)8) 9)10)12) |
| | | 205/55R15-87W | |
| | | 205/60R15-91 | |

e9*93/81*0002*05

1110/1120

5/108/65

| Typ: 964-965 | | | |
|-----------------------------------|--|---------------------------------------|-------------------------|
| ABE / EG-Genehmigung: G851 | | | |
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnung(en) | zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen | Auflagen und Hinweise |
| 125; 150 | Volvo 960 (Lim.), Volvo 960 (Kombi) | 185/65R15-88Q M+S 1)13)15) | 2)3)4)5)6)7) 8)9)10) |
| | | 195/60R15-88Q M+S 13) | |
| | | 195/60R15-88 13) | |
| | | 195/65R15-91 | |
| | | 205/60R15-91 | |
| | | 205/65R15-94 1)21)22) | |

G851/NT05

980/1150

5/108/65

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
Schönbacher Straße
35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
Teilegutachten
Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 5 von 8

| Typ: 9 | | | |
|---|---|--|-------------------------|
| ABE / EG-Genehmigung: e4*95/54*0006*.. | | | |
| Motorleistung (kW) | Handelsbezeichnung(en) | zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen | Auflagen und Hinweise |
| 125; 132; 150 | Volvo 960 ww. S90 (Lim.) Volvo 960 ww. V90 (Kombi) | 195/65R15-91 205/60R15-91 205/55R15-89 | 2)3)4)5)6)7) 8)9)10) |

e4*95/54*0006*02

980/1160

5/108/65

Auflagen und Hinweise

- 1) Auflage entfällt für dieses Gutachten.
- 2) Nach § 19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderäder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrersachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesminister für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster durch die abnehmende Stelle bestätigt. Wenn die Verwendung der Räder ohne Beschränkungen oder Auflagen möglich ist, kann alternativ eine Eintragung im Fahrzeugschein erfolgen.
- 3) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, sofern sie in der Tabelle nicht aufgeführt sind, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
- 4) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- 6) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- 7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
Schönbacher Straße
35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
Teilegutachten
Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 6 von 8

- 8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- 9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- 10) Die Sonderräder dürfen nur an der Innenseite wahlweise mit Klammer- oder Klebegewichten ausgewuchtet werden.
- 12) Die Serienzentrierstifte sind vor der Radmontage zu entfernen.
- 13) Diese Reifengröße ist nur zulässig, sofern sie bereits serienmäßig in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.
- 14) Die Verwendung der Bereifungsgröße 185/65R15 auf der Felgengröße 7 J x 15 H2 ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

Hersteller:

Avon
Continental

Dunlop
Falken
Fulda
Goodrich
Goodyear
Michelin
Pirelli
Riken
Semperit
Toyo
Uniroyal

Typ:

alle Profilausführungen
alle Sommerreifenprofile mit
Geschwindigkeitssymbol \geq H
alle Profilausführungen
alle Profilausführungen
alle Profilausführungen
alle Profilausführungen
NCT2,NCT3,AQUATRED
MXV2, MXV3A, MXV3A Energy
alle Profilausführungen
alle Profilausführungen
alle Profilausführungen
alle Profilausführungen

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenhersteller über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 7Jx15H2 vorzulegen; **Auflage 1** ist anzuwenden. Das gewählte Reifenfabrikat/-typ ist auf der im Abdruck des Gutachtens enthaltenen Bestätigung einzutragen.

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
Schönbacher Straße
35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
Teilegutachten
Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 7 von 8

- 15) Die Verwendung der Bereifungsgröße 185/65R15 M+S auf der Felgengröße 7Jx15H2 ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

Hersteller:

Avon
Continental
Dunlop
Goodyear
Pirelli
Riken
Uniroyal

Typ:

Turbo Grip CR25
TS750, TS770
SP Wintersport M2
GT+4, GW
W190P, W210P
alle Profile
MSplus3, MS*plus44

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 7Jx15H2 vorzulegen. Das gewählte Reifenfabrikat/-typ ist auf der Abnahmebestätigung einzutragen.

- 16) Aufgrund von Fertigungstoleranzen in der Reifenbreite -fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 zu sorgen.

Ist dies nicht erforderlich, so ist die Eignung des begutachteten Reifenfabrikates auf der Abnahmebestätigung einzutragen.

- 17) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 1 herzustellen, ist das Kunststoff-Radhaus im Bereich der (inneren) Reifenschulter nachzuarbeiten oder auszuschneiden. Kontrollmöglichkeit (Reifenanstreifen) durch Kreisfahrt.

- 18) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- Die Radhauskante ist etwa 150 mm vor und hinter der Radmitte auf eine Restdicke von ca. 18 mm zu kürzen oder umzulegen. Im gleichen Bereich ist auch die Kunststoff-Radhausschale bis etwa 40 mm hoch auszuschneiden.
- Die Ausbuchtung im Kunststoff-Radhaus ist im Bereich der inneren Reifenflanke auf Höhe des Stoßfängers auszuschneiden oder abzuschleifen.

- 19) Folgende Rad-Reifen-Kombinationen sind auch zulässig:

| Vorderachse | Hinterachse | Auflagen |
|--------------|--------------|-------------------|
| 205/55R15-87 | 225/50R15-90 | 1)bis10)12)17)18) |

- 20) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig **nur** mit 16 bzw. 17-Zoll-Bereifung ausgerüstet sind.

- 21) Um eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination in den Radhäusern an Achse 1 zu gewährleisten, sind die Radhausausschnittkanten im Bereich von ca. 150 mm vor und hinter der Radmitte auf eine Restbreite von 13 .. 15 mm umzulegen.

Auftraggeber: Artec Autoteilehandelsges.mbH
Schönbacher Straße
35745 Herborn - Hörbach

ANLAGE 14 zum
Teilegutachten
Nr. **RZ95/40530/F/67**

Typ: **O7538**

Ausführung: **O753822 mit Zentrierring Ø72,5/65,1** Blatt 8 von 8

- 22) Um eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination in den Radhäusern an Achse 2 zu gewährleisten, sind die Radhausausschnittkanten ab seitlicher Stoßleiste bis zum Stoßfänger bis auf eine Restbreite von 8 bis 10 mm umzulegen. Die Innenkotflügel sind außen abzutrennen und hinter die umgelegte Radhauskante zu klemmen; die Kante oberhalb des Stoßfängers ist vollständig abzutrennen.

Diese Anlage mit den Blättern 1 bis 7 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten für die Sonderräder Typ O7538 des Auftraggebers Artec Autoteilehandelsges.mbH.

Essen, 15.04.1997
RZ95/40530/F/67